

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

177 (1.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 177. Zweites Blatt.

Dienstag den 1. Juli

1890.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben empfangen: von Seiner Königlich hohen dem Großherzog für die Kinder-Soolbadstation in Dürheim 200 M., Ihrer Königlich hohen Hoheit der Großherzogin für die Landfrankenpflegerinnen 40 M.; Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin v. Rhena etc. u. Hochherren Sohn für das Ludwig Wilhelm-Krankenhaus eine Garnitur Holzmöbel für die Abtheilung der kranken Kinder. Ferner erhielten wir für das Ludwig Wilhelm-Krankenhaus: von Frau Dr. Waltherr, Hausverwalterin einen großen Apparat für Elektrifizierung, Hr. Möbelfabr. Gehrig einen Paramentenschrank, Herren Kaufl. Hammer u. Helbling 1 Waschmange, Hr. Hofl. Kappeler 1 rohen Schinken; für die Kinder-Soolbadstation in Dürheim: drch. Hr. Armenrath Schmidt von Hr. R. Sch. 2 M., drch. Frfr. v. Versteht v. Fr. v. Off-B. 50 M., Fr. M. v. G. 40 M., letzte Gabe der Frau Geheimrath v. Pfeuffer 20 M. im Ganzen 110 M., drch. Frfr. v. Red v. Fr. G. R. K. 5 M., ferner drch. dieselbe Sammlung für 3 bestimmte Kinder drch. Fr. v. Sauten v. G. 10 M., v. S. 3 M., Fr. M. G. 10 M., drch. Fr. v. Teuffel v. M. R. Sch. 5 M., v. J. 5 M., Fr. R. B. 6 M., drch. Fr. Prof. Des-Coudres v. B. 10 M., D. 1 M., Fr. Prof. Schr. 1 M., 50 M., Fr. v. F. 2 M., drch. Frfr. v. Marschall v. Ung. 20 M., Fr. v. Fr. 10 M., Fr. v. M. 5 M., Fr. Geb. Rath v. 4 M., drch. Fr. Dr. Dambacher 20 M., drch. Frfr. v. Reck v. Fr. v. D. 2 M., Fr. v. R. 10 M., Fr. v. G. 2 M., v. M. 10 M., Fr. L. v. G. 3 M., Fr. L. B. 1 M. Zusammen 140 M. 50 Pf., sowie v. Fr. v. E. eine Parthe Kleidungsstücke.

Für diese reichen Spenden sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 28. Juni 1890.

Der Vorstand.

Badischer Verein für Geflügelzucht mit dem Sitz in Karlsruhe.

Anzeige.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß unserer Mitglieder sowie des verehrlichen Publikums, daß wir das Generaldebit der Loose für die mit unserer am 7., 8. und 9. September d. J. stattfindenden Geflügel-Ausstellung verbundenen Verlosung von Geflügel, Vögeln und Geräthschaften etc. Herrn Hoflieferant C. Wregenzler hier übertragen haben, von welchem solche à 50 Pf. bezogen werden können. Abnehmer von 10 Loosen erhalten ein Freiloose. Der Gesamtwert der Gewinne beträgt ca. 1900 Mark. Tag der Ziehung: 10. September d. J.
Karlsruhe, den 29. Juni 1890.

Der Vorstand.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 2. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich Bahringersstraße 44 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Silberschrank, 1 Kanabee mit 6 Sesseln und 2 Halbfauteuils, 3 Chiffonnières, 4 Sophas, 5 Kleiderschränke, 6 Tische, 1 Bettlade, 8 Kommoden, 1 Näh- und 1 Nachttisch, 1 Nähmaschine, 3 Sekretäre, 1 vollständ. Bett, 1 Eisschrank, 1 Ladeneinrichtung, 5 Ladentische, 1 Bücherschrank, 1 Gewehrschrank, 1 Schreibpult, 5 Spiegel, 1 Standuhr, 1 Regulator, 4 Rohrstühle, 2 Delbrudtblber, 2 Figuren, 1 Holzstift, 3 Wagen und 1 Pferd.
Karlsruhe, den 29. Juni 1890.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wichtig.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse der Katharina Pfetscher lebzig von hier werden am

Donnerstag den 3. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

in deren Behausung folgende Fahrnisse öffentlich versteigert:

1 Bett, Weißzeug, Schreibwerk, Frauenkleider, Haus- und Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath.

Büchig, den 30. Juni 1890.

Bürgermeister.

Gebert.

21.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Augartenstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Durlacherstraße 87 ist eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

* Gartenstraße 41 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Alkov, Badezimmer und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiser-Allee 105, in schöner, freier Lage, ist eine sehr freundliche, mit Glasabschluß versehene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche etc. auf 23. Juli, jedoch nur an anständige,

stille Miether, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karlstraße 54 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Kurvenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Erdenkeller auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Zimmer und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Leopoldstraße 24 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Juli billigst zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Umlandstraße 8 ist der 2. Stock von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonst allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

21. Waldstraße 5 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 17 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Loos Wittve.

* 21. Werberplatz 33 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 21. Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung, 2 Treppen hoch, von 5 oder 7 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stock des Querbauces von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist wegen besonderer Familienverhältnisse auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 32.

Bäckerei zu vermieten.

3.1. Luisenstraße 61a ist eine gut eingerichtete Bäckerei mit Laden und Wohnung auf 1. September zu vermieten. Näheres bei Bäcker Weiß, Kronenstraße 42.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine ruhige Familie sucht auf 23. Oktober in guter Lage eine geräumige Wohnung von 7-8 Zimmern, Zugehör u. f. w. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird von einer kleinen Familie von auswärts eine hübsche Wohnung von 5 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober. Adressen erbeten: Stephanienstraße 15.

Gesucht per 23. Oktober

eine comfortable Wohnung von 6-7 Zimmern und allen Bequemlichkeiten im westlichen (Kunsthöfen) Stadttheil. Offerten unter Nr. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein kleineres, gut möbirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Bahringersstraße 58.

* Amalienstraße 51 ist im 4. Stock ein hübsch möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Kreuzstraße 20 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein nach der Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 21. Friedenstraße 24 sind zwei ineinandergehende, unmöbirt, helle, freundliche Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstraße 24 sind im 2. Stock ein oder ohne Möbel sogleich oder später zu vermieten. *

* Ein möbirtes, gesundes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 11 im 2. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls ist eine unmöbirt Mansarde sogleich zu vermieten.

* Ein unmöbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Werberstraße 88 im Hinterhaus. Ebenfalls wird auch Beschäftigung im Waschen und Putzen gesucht.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist an einen bessern Arbeiter oder an ein Fräulein sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 52, parterre.

* Lessingstraße 17 sind im 2. Stock zwei gut möbirt Zimmer sogleich oder auf den 15. Juli billig zu vermieten.

* Akademiestraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Bahnhofstraße 14 ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein einfach möbirtes Zimmer wird per sofort zu mieten gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Nähe der Infanteriekaserne, Waldstraße 69, sind im 2. Stock zwei fein möbirt Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist an ein oder zwei solide Frauenzimmer sofort zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

* Ein schönes, gut möbirtes, großes Zimmer ist sofort oder später an einen bessern Herrn oder eine Dame zu vermieten: Kronenstraße 47, nächst dem Bahnhof, im 3. Stock.

* Herrenstraße 3, parterre rechts, ist ein freundliches, hübsches, unmöbirtes, für sich abgeschlossenes Zimmer nebst Antheil an der Küche an ein solides älteres Fräulein oder eine kinderlose Wittve auf 23. Juli oder später zu vermieten.

Parterrezimmer,
schön möblirt, mit außerhalb des Glasabschlusses
gelegenen Eingang, ist auf 1. Juli an einen so-
liben Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelm-
straße 48, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.
* Zu einem soliden jungen Mann wird ein
Mitbewohner mit ganzer Pension gesucht. Zu er-
fragen Akademiestraße 23 im Laden.

Schlafstelle zu vermieten.
* Waldbornstraße 47 ist im 3. Stock (Mansarde)
eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten.

Zwei solide Schlafgänger
werden gesucht: Luisenstraße 89 im 4. Stock. *

Werkstätte zu vermieten.
* 4.1. Gottesauerstraße 23 ist im 1. Stock eine
schöne Werkstätte mit großem Lagerraum im 2. Stock
sogleich zu vermieten.

Dienst-Anträge.
* Ein ehrbares, fleißiges Mädchen, welches
Liebe zu Kindern hat, findet per sofort gute Stelle.
Näheres Schützenstraße 82 im Laden.

* Gesucht wird ein Mädchen aus guter Familie
zu kleinen Kindern, ein zweites Mädchen ist ihr
beigegeben: Bismarckstraße 65 im 1. Stock.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves
Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann
und willig Hausarbeit besorgt. Näheres Wald-
straße 29 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann
und die sonstigen häuslichen Arbeiten zu versehen
hat, findet bei einer Familie ohne Kinder sofort
Stelle. Näheres Lessingstraße 25 im 2. Stock.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich
willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet
sogleich Stelle. Näheres Stephaniensstraße 19,
parterre.

**Sofort finden einige tüchtige Mädchen für
bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen.**
Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

Zwei Mädchen für Haus- und Küchenarbeit
finden bei hohem Lohn per sofort Stellen durch
Frau Brütisch, Karl-Friedrichstraße 3.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche
selbstständig vorstehen kann, Hausarbeit gerne ver-
richtet, gute Zeugnisse besitzt, findet sofort eine
gute Stelle. Näheres Karlstraße 62, 2 Treppen hoch.

Zu einer einzelnen Dame wird bei hohem Lohn
per sofort ein braves Mädchen gesucht. Näheres
Herrenstraße 40 im Laden zu erfragen.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art
findet sofort oder später hier und auswärts gute Stellen
durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau,
Erbprinzenstraße 3, zweiter Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein braves Mädchen vom Lande, welches
noch nie hier gedient hat und gute Zeugnisse auf-
weisen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen
Durlacherstraße 57 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen
und putzen kann, sucht bei einer kleinen Familie
eine Stelle als Mädchen allein oder auch als
Zimmermädchen. Der Eintritt kann nach Belieben
geschehen. Näheres zu erfragen Hirschstraße 50 im
3. Stock.

* Ein Frauenzimmer gezeigten Alters, welches
gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und
Liebe zu Kindern hat, sucht passende Stelle. Nä-
heres Herrenstraße 56, parterre.

* Ein Mädchen von 16 Jahren vom Lande
sucht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Luisen-
straße 62 im Hinterhaus bei **Heinrich FINDER**.

Gelder auf I. Hypotheken in Posten
jeder Höhe und auf II. Hypo-
theken in Posten von 5000, 6000, 8000, 10000-
15000 u. 20000-25000 Mk. sind per sofort oder
später anzuleihen durch **Urban Schmitt**,
Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im
2. Stock.

Ca. 14000 Mk. werden auf II. Hy-
pothek auf ein
neues Herrschaftshaus baldmöglichst aufzunehmen
gesucht. Erster Eintrag 50% der gerichtlichen
Schätzung. Offerten unter Nr. 10 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

2000 Mk. werden auf II. Hypothek auf
ein hiesiges Haus aufzunehmen
gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8 beliebe man
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein hiesiges Fabrikgeschäft sucht
per 15. Juli einen jüngern
Commis
mit schöner Handschrift. Offerten mit Zeug-
nisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche
sind unter **J. 61566a** an die Annoncen-
Expedition von **Haasenstein & Vogler**,
Kaiser Wilhelm-Passage 1, zu senden.

Tüchener-Gesuch.
Mehrere tüchtige Gehilfen finden sofort Beschäf-
tigung; ebenso ein Gehilfe, welcher das Tüchener-
und Tapeziergeschäft erlernt hat, bei
Ludwig Pallmer,
Maler- und Tapeziergeschäft,
Wilhelmstraße 56.

2.1.
Mehrere Kellner
werden gesucht für Hotels und Restaurants, sowie
1 junger Koch, 2 Hausburken, Köchinnen, Zimmer-
mädchen und bessere Kellnerinnen durch **J. Müller**,
Bureau „Germania“, Schützenstraße 4.

Zwei bis drei tüchtige Anstreicher
werden sofort gesucht: Adlerstraße 4 im 2. Stock.

Arbeiter,
ein durchaus solider, kräftiger, findet bei Erlernung
des Geschäftes gesicherte, dauernde Stellung. Nur
mit bestem Nachweis versichere wollen sich melden:
Ettlingerstraße 33. 31.

Büglerinnen-Gesuch.
* 2.1. Tüchtige Büglerinnen, aber nur
tüchtige Kräfte, können sofort dauernde
Beschäftigung erhalten in der
Dampfwaschanstalt Beierheim.

Ladnerin, eine gewandte, wird für ein
Galanteriewaaren-Geschäft
zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres durch das
Haupt-Centralbureau von **Th. Kiefer**, Herren-
straße 40.

Köchinnen, einfache und perfekte, finden per
sofort Stellen durch **R. Brütisch**,
Karl-Friedrichstraße 3.

Eine tüchtige Restaurationsköchin
wird sofort gesucht: **Deutsch-Italienische Wein-
stube**, Kreuzstraße 29.

C. Zimmermädchen,
ein gewandtes, im Nähen, Bügeln und
Serviren erfahren und im Besitze guter Zeugnisse,
findet gute Stelle durch **Frau Kauf**, Waldstr. 29
im 2. Stock.

Ordentliche Mädchen
finden bei kleinen, guten Familien sogleich Stellen
durch **J. Müller**, Schützenstraße 4.

**Ein braves, fleißiges Mädchen
vom Lande,**
welches auch Liebe zu Kindern hat und alle häus-
lichen Arbeiten verrichten kann, wird per sofort ge-
sucht.Adr. Kaiserstr. 71 bei **Fl. Krajka**.

Kellnerin.
* Ein solides Mädchen, welches gut serviren
kann, findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

Mehrere einfache
Kellnerinnen
finden per sofort Stellen durch **R. Brütisch**,
Karl-Friedrichstraße 3.

Eine Kellnerin,
mehrere Hausmädchen per sofort gesucht: **J.
Kühlenthal**, Bähringerstraße.

Ein Küchenmädchen
kann sofort eintreten: Gartensir. 2, 2. Stock. 2.1.

Arbeiterinnen-Gesuch.
* Schützenstraße 73 finden sogleich einige Ar-
beiterinnen dauernde Beschäftigung. Dasselbst sind
ein Erdölherdchen und ein Saufopfen billig
zu verkaufen.

Hausbursche-Gesuch.
* Ein kräftiger Hausbursche, welcher stadtkundig
ist und gute Zeugnisse hat, wird gesucht: Adler-
straße 17.

Ein tüchtiger Hausbursche
mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle bei
Emil Schmidt, Hebelstraße 3.

Hausbursche-Gesuch.
* Ein junger Bursche findet sofort Stellung bei
S. Höplich, Bäckerei, Martenstr. 12.

Eine kräftige, gesunde Amme
sucht sogleich Stelle. Adressen unter Nr. 13 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht
wird für den Monat Juli zur Hilfe in den Haus-
arbeiten während der Morgenstunden eine zuver-
lässige, reinliche Frau, welche gut empfohlen ist.
Näheres Ettlingerstraße 25 a, 2 Treppen hoch.

Stellen-Gesuche.
* Ein Fräulein aus guter Familie (katholisch),
27 Jahre alt, sucht Stelle hier oder auswärts bei
einem einzelnen Herrn, einer Dame oder als Er-
zieherin bei arabischen Kindern; auch kann dasselbe
gründlichen Klavierunterricht ertheilen. Es wird
weniger auf hohen Lohn als gute familiäre Be-
handlung gesehen. Eintritt kann auf Verlangen
sogleich geschehen. Offerten sind unter Nr. 3 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerinstelle-Gesuch.
* Ein Fräulein aus guter Familie, welches in
einem Sticker-, Kurz- und Manufakturwaaren-
Geschäft thätig war, sucht sofort oder später in ähn-
licher Branche Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu
Dienst. Offerten bittet man unter Nr. 4 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Stellen suchen.
Eine Herrschaftsköchin, mit guten Zeug-
nissen versehen, ein Mädchen, welches
selbstständig kochen kann, sowie ein Mädchen vom
Lande, welches waschen und putzen kann, suchen
sofort Stellen durch **R. Tröster**, Karlstraße 17.

Monatsstelle-Gesuch.
* Eine alleinstehende Frau sucht eine Monats-
stelle. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 4. Stock
des Hinterhauses.

Laufstelle-Gesuch.
* Ein fleißiges Mädchen sucht eine Laufstelle.
Dieselbe empfiehlt sich auch im Waschen und Putzen.
Zu erfragen Sopphtenstraße 16 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine Frau, im Ausbessern der Wäsche sehr
bewandert, könnte noch einige Tage in der Woche
Beschäftigung annehmen. Zu erfragen Werber-
straße 62 im 4. Stock links.

* Eine junge, fleißige Frau sucht auf 1. Juli
Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt
dieselbe Monatsdienste an. Näheres Steinstraße 29
im 5. Stock.

Entflogen
ein Reisefut mit grauem Gefieder und rothem
Schnabel. Abzugeben gegen Belohnung: Erbprinzen-
straße 36 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.
Ein vierstöckiges, vorzüglich rentirendes Haus,
in der Altstadt gelegen, ist besonderer Verhältnisse
halber äußerst billig zu verkaufen. Anzahlung
2000-3000 Mark. Offerten unter Nr. 9 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
2.1. Im Auftrag ist das vierstöckige Haus
Waldbornstraße 44 mit Laden, großem Hof mit
Einfahrt und Hintergebäude, gut rentirend, billigst
zu verkaufen. Näheres durch die Güter-Agentur
Chr. Philipp, Kaiserstraße 11.

Wirthschaft-Verkauf.
3.1. Eine im besten Betrieb befindliche Wirth-
schaft mit Gartenanlage ist bei sehr geringer An-
zahlung und äußerst günstigen Zahlungsbedingungen
an einen tüchtigen Wexger oder Wirth aus freier
Hand zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen.
Kausliebhaber wollen sich unter Nr. 5 an das Kon-
tor des Tagblattes wenden.

Zu verkaufen:
1 Schreibbureau, 1 Schreibpult, 1 Chiffonniere,
2 einthürige Kästen, 1 Pfeilerkommode, 1 Nähtisch,
Strohstühle, 1 Waschtisch, 1 Kinderwagen, 2 Küchen-
schäfte und 1 Firmaschild, alles gut erhalten: Bür-
gerstraße 13.

* Eine Waschkommode, ein Satz Brandkästen, ein
Dvaltisch, zwei Kommoden, ein einthüriger Schrank
sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

Zu verkaufen:

1 Damen- und 1 Herrenschreibtisch, 2 noch gut erhaltene, eiserne Herde, 1 vollständiges, einfaches Bett sammt Bettstätte, 1 einbürtiger Kleiderschrank und 2 tannene Nachttische. Näheres Körnerstr. 21, parterre. 2.1.

* Zu verkaufen wegen Abreise: 1 Kindersitzwägelchen (Chaischen) mit Gummirädern, 1 Kinderstühlchen mit Tisch, 2 Betten und 1 kleiner Herd, alles ist gut erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Einige schöne Sommerüberzieher, 2 Paar Kelle Hosen, 1 Joppe, 1 schöner Kammgarn-Anzug sowie einige gute Fräcke sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 2. Stock rechts.

* 2.2. Ein elegantes, neues **Piano**, schwarz, kreuzförmig, mit Nickelstimmstock, hat um den außergewöhnlich billigen Preis von 460 Mark zu verkaufen

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

* Ein noch gut erhaltenes **Tafelklavier** ist billig zu verkaufen

Deutsch-Italienische Weinstube,
Kreuzstraße 29.

* 2.2. Ein sehr gut erhaltenes **Piano** (Beckstein) hat für 350 Mark zu verkaufen

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Ladentüre zu verkaufen.

2.1. Kaiserstraße 46 ist eine noch neue Ladentüre mit Oberlicht billig zu verkaufen. Ebenfalls ist ein Ofen billig zu verkaufen.

Ein Kanapee,

gut im Polster und Bezug, ist sehr billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Junge Gunde (Wölpe)

sind billig zu verkaufen:

Deutsch-Italienische Weinstube,
Kreuzstraße 29.

Die allerhöchsten Preise

zahlt für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel

Cohn, Brunnenstraße 2, Ecke Fasanenstraße.

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel Einkauf von Lumpen, Tuchabfällen, altem Eisen und Metallen sowie gebrauchten Herden u. s. w.: Schützenstraße 73.

Es wird eine gut erhaltene

Zither

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 11 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei bis drei große, starke Kisten,

zum Transport ins Ausland geeignet, werden zu kaufen gesucht. Offerten sind Kaiserstraße 135 im Laden abzugeben.

Orangen und Zitronen

billigt bei **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 53.

Branntwein

zum Ansetzen:

- Fruchtbranntwein,
- Zwetschgenwasser,
- Kirschenwasser,
- Wachholder,
- Trester,
- Pfeffermünz,
- Kummel,
- Cognac, Rum etc.

in jedem Quantum empfiehlt

G. Mayer,

Schützenstraße 39.



Frische **Blaufelchen, Seezungen, Hechte, Schleien**

empfehlen **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

= Zum Ansetzen =

empfehlen:
3.3. **Fst. Fruchtbranntwein,**
" **Zwetschgenwasser,**
" **Kirschenwasser,**
" **ächten Franzbranntwein,**
" **gereinigten Weingeist,**
" **Arac de Batavia,**
" **Rum de Jamaica,**
sämmtliche Gewürze, Salicylsäure,
alles in bekannten hochfeinen Qualitäten.
Hofdrogerie Carl Roth.

Zum Ansetzen

empfehlen billigt 2.2.
fist. **Nordhäuser Kornbranntwein,**
Fruchtbranntwein, altes Kirschenwasser
sowie sämtliche Gewürze
F. Kirchgessner,
Kaiserstraße 113, Eing. Adlerstraße.

Himbeersaft,
Erdbeer-Limonade-Essenz,
Orangen- " "
Zitronen- " "

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt 3.2.
Liqueurfabrik Odenheimer
an der Durlacher Allee.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Heute früh alles in frischer Sendung eingetroffen: Rheinsalm, Seezungen (Soles), Blaufelchen, Hechte, Aale, lebendfrische Flußzander, Schollen zum Braten und Kochen, Cabeljau und Schellfische, lebende Hummern, abgekochte Hummern, Aale in Gelée, hochfeine Matjes-Häringe per Stück 10 Pf., Essig- und Salzgurken, Sardinen, Sardellen, Rollmops, marinierte Häringe per Stück 10 Pf.

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 177.

- 1^a Engener Export-Spundentase à 20 Pf.,
- 1^a Lanterbacher Frühstücksfäse à 15 "
- 1^a Schloßfäse à 25 "
- 1^a Kronenfäse à 50 "

frisch eingetroffen, empfiehlt 6.6.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf., 13 Schützenstr. 13.

Menchener Rahmkäse

in hochfeiner, reifer Waare empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

Vorzügliche frische

Butter

per Pfund 80 Pfg.

empfehlen

W. Gelbard,

Steinstraße 11.

Neue holl. Kartoffeln

eingetroffen bei

V. Merkle.

Fußbodenglanzack,

anerkannt bestes Fabrikat, Preis 1 Pfund 60 Pfg., bei 10 Pfund à 55 Pfg.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,
55 Rübingerstraße 55.

Zurückgesetzt.

Eine große Parthie

Knaben-Anzüge,

darunter einige Modelle, verkaufe ich, um damit zu räumen, fast um die Hälfte des realen Werthes.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Grosse Auswahl

Knaben-Anzüge

sowie Nouveautés in Stoffen zur Anfertigung nach Maass bei

Himmelheber & Vier,

4.2. 171 Kaiserstrasse 171.

Cravatten

in den neuesten Genres,
sowie

Kragen und Manschetten

billig und gut bei

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Wilh. Boländer,

121 Kaiserstraße 121,

empfehlen in bester Qualität und zu billigstem Preis:

Stoffe für Bade-Anzüge, Frottir-Saundtücher, Frottir-Badetücher

6.5. in jeder Größe.

Betteinlagestoff

billigt bei

Alfons Siebold,

2.1. Spitalstraße 25

Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstraße 24.

A. Münzesheimer,
30.1. pract. Zahn-Arzt,
Kaiserstrasse 124.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,
— empfiehlt für
Damen Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit
Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

Rohrplattenkoffer,
Herrenkoffer,
Damenkoffer,
Handkoffer,
Hutschachteln,
Handtaschen mit und ohne Einrichtung.
Plaidhüllen,
Plaidriemen,
Necessaires,
Couriertaschen,
Feldflaschen,
Hängematten etc. etc.
empfehlen in großer Auswahl und bester Ausführung

Ernst Telgmann,
Karl Muntz Nachfolger,
4.3. Kaiserstrasse 56.

Möbel- & Tapeziergeschäft
von
Carl Grieshaber,
Lammstrasse 12,

empfehlen sein großes Lager von **Solz- und Polstermöbeln, Betten, Gallerien- und Portièrenstangen** und **Nofetten** zu den billigsten Preisen.
Das **Umarbeiten von Möbeln** und **Betten**, sowie das **Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen** wird bestens ausgeführt.
NB. Einen **Divan** zum Umdrehen mit **Bett**, sowie **verschiedene Fauteuils** und **Stühle** in weißer Leinwand und ein gebrauchtes **Sopha** gebe unter dem **Kostenpreis** ab. 3.1.

Malta-Kartoffeln,
extrafeine und gute, sowie frische **Bohnen** ganz billig, nur heute und morgen auf dem **Markte** bei
*2.1. Frau **Buhlinger Wittwe.**
Heute **Dienstag Kesselfleisch**, Abends frische **Leber- und Griebenwürste.**
Achtungsvoll
Vinzens Eckert Wittwe,
zur Wacht am Rhein.

Reichs-Desinfectionspulver
von **M. Friedrich** in Leipzig
findet allgemeine Verwendung für **Aborte, Pissoirs, Krankenhäuser, Schulen, Gefängnisse, Kasernen, Gerbereien, Zuckerfabriken** etc. etc.
Dieses Mittel wirkt sofort **desinfizierend** und **bindend**, verhindert **faulige Gährung** sowie **üble Gerüche**, zerstört vorhandene **Krankheitskeime**.
Zu beziehen in allen Quantitäten bei **Unterzeichnetem**. Für **Privathäuser** empfehle besonders **praktische Streubüchsen** inclusive **Füllung** und **Beschreibung**.
Emil Schmidt,
— 3 Hebelstrasse 3.

Abortgruben,
welche nach dem System **M. Friedrich (D.R.P.)** desinfiziert werden, dürfen laut **behördlicher Genehmigung** an die **Kanalisation** angeschlossen werden.
Sie werden **völlig geruchlos** und **beschränkt** sich das **Auspumpen** auf **höchstens einmal im Jahr**.
Zur **Herstellung der Friedrich'schen Desinfectionsanlagen** empfehle ich mich **bestens** und **stehen Kostenvoranschläge** und **Beschreibungen** zu **Diensten**.
Emil Schmidt,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
— 3 Hebelstrasse 3.

Der „**Münchener Loos-Gesellschaft**“ kann **Jedermann** mit einer **Anzahlung von zehn Mark** sofort als **Mitglied** beitreten. Jedes **Mitglied** dieser **Gesellschaft** kann **jährlich bis 35000 Mark** gewinnen, **muß jedoch im ungünstigsten Falle 21 Mark** circa erhalten. Das **diesbezügliche Gesellschafts-Statut** überfende ich auf **gefalliges Verlangen** an **Jedermann** **umgehend** und **kostenfrei**.
Julius Weil, Bankgeschäft,
M ü n c h e n.

Johannisbeeren,
mehrere **Zentner**, werden auf **Bestellung** geliefert.
Tagespreise. **Marienstrasse 22 im 3. Stock.** *2.2.

Für Radfahrer!!
Großer **Ausverkauf** von **Fahrrädern** und **Fahrrad-Utensilien**.
Wegen **gänzlicher Geschäftsaufgabe** verkaufe ich mein **ganzes Lager** von
40 Bicyclettes,
10 hohen Maschinen,
2 Dreirädern, 4.1.
1 Invaliden-Dreirad,
4 Saalmaschinen,
diversen Kindermaschinen und **Fahrradutensilien** zu **Ankaufspreisen**.
Franz Gmelin,
Akademiestraße 27.

Schwemmsteinfabrik,
leistungsfähig und solib.
8.4. **Phil. Gies, Remptel.**

Im Juni erscheint:
STANLEY:
Im **dunkelsten Afrika.**
Aufsuchung, Rettung u. Rückzug
EMIN-PASCHA'S.
2 Bände, 140 Abbildungen,
3 grosse Karten.
Geheftet 20 M. Gebunden 22 M.
Auch in 40 Lieferungen à 50 Pf.
Verlag v. F. A. Brockhaus in Leipzig.
Zu beziehen durch:
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,
Karlsruhe
(Liebermann & Cie.).

3.2. 
Kaiser-Panorama.
Kaiserstraße 99.
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.
Abonnements 5 Reisen 1 Mt.
Vom 29. Juni bis mit 5. Juli:
Erinnerungen
aus dem **Feldzug 1870/71.**
II. Cyclus.

Witterungsbeobachtungen
im **Groß Botanischen Garten.**

28 Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	752 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 18	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	752 „	„	„
29. Juni.				
6 U. Morg.	+ 12	752 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	753 „	Nordost	hell

Apfelmöft.

3.1. Unterzeichnete bringt ihren Apfelmöft in gefällige Erinnerung.

Achtungsvoll

V. Eckert Bwe.,

„Wacht am Rhein“, Gartenstraße 2.

2.1. **Rheumatismus.**

Lange Zeit lag ich schwer an dieser Krankheit, so daß der Arzt erklärte, ich würde nicht wieder richtig gehen lernen. Durch eine Einreibung gelang es mir nun, dies Leiden schnell und glücklich zu beseitigen und habe ich durch dieses Mittel schon vielen solchen Leidenden geholfen, bin gern bereit, es jedem Rheumatismuskranken zukommen zu lassen. Viele Dankschreiben liegen zur Einsicht. **H. Roserwald, Magdeburg, Samenbldg., Bahnhofstr. 34.**

Codes-Anzeige.

* Allen Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Trauernachricht mit, daß unsere liebe Tochter

Anna

nach 14tägigem, schwerem Leiden Sonntag Abend 9 Uhr im Alter von 17 Jahren und 3 Monaten sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Eltern:

Wendelin Meier, Geometer.

Rosa Meier, geb. Zwiegert.

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. Juli, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Schützenstraße 25, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Trauer-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser liebes Kind

Emma

im Alter von 4 1/2 Jahren unerwartet schnell in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.

Es bitten Freunde und Bekannte um stille Theilnahme

die trauernden Eltern:

Familie **Bräuer**, nebst Kind,
Wirth zur „Saxonia“, Lessingstraße 52.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 2. Juli, Morgens 9 Uhr, vom Diaconienhaus aus statt.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unser liebes Kind

Emma Luise

nach kurzem aber schwerem Leiden im Alter von 2 Monaten heute verschieden ist.

Ludwig Schüb, Buchhalter.

Anna Schüb, geb. Meyer.

Karlsruhe, den 30. Juni 1890.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme, welche uns anlässlich des Todes unseres geliebten Kindes zu Theil wurden, sprechen hiermit ihren tiefgefühltesten Dank aus

Franz Doll, Metzger,
Amalie Doll.

Karlsruhe, den 30. Juni 1890.

Museums-Gesellschaft.

4.1. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) **von 10 bis 1 Uhr**

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

Der Vorstand.

Militär-Schwimm-Schule.

Wasserwärme am 30. Juni: 15 Grad.

Ausverkauf

von mehreren hundert Paar zurückgesetzten Schuhen und Stiefeln, vom kleinsten Kinderschuh bis zum größten Damenstiefel.

Obige Artikel werden, um schnell damit zu räumen, zum halben Preise abgegeben.

Zu dieser günstigen, noch nie dagewesenen Gelegenheit ladet ergebenst ein

Wiener Schuhwaaren-Lager

S. Illig.

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise inniger Theilnahme beim Begräbnisse unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters, Bruders und Schwagers, für die reichlichen Blumenspenden und die erhebenden Trauergesänge der Herren Sängers des „Viederkränzes“ sagen herzlichsten, innigsten Dank

die trauernde Gattin und Tochter:

Henriette Weylöhner, geb. Deifel,

Emma Helmle, geb. Weylöhner,

nebst Familie.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste meines lieben Bruders sage ich hiermit im Namen der trauernden Hinterbliebenen den innigsten Dank.

Albert Müller, Revident.

Kathol. Kirchenmusikverein Karlsruhe

Sonntag den 6. Juli d. J., Morgens 6 Uhr 44 Minuten,
Ausflug unserer activen Mitglieder nach Heidelberg.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen passiven Mitglieder mit dem Anfügen freundlichst ein, daß Theilnehmer, welche die ermäßigte Fahrkarte beanspruchen wollen, sich bis Samstag Mittag 12 Uhr in die bei Herrn Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19, offenliegende Liste einzutragen und zugleich den Fahrpreis mit 2 Mark die Person zu erlegen haben. Dasselbst ist auch das Nähere bezüglich des Ausflugs zu erfahren.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

Der Vereinsvorstand.

J. Benz.

2.1.

Wirthsverein Karlsruhe.

Am **Wittwoch den 2. Juli** findet der 6. Delegirtentag des bad. Gastwirthsverbands statt. Die Verhandlungen beginnen Vormittags 10 Uhr im Nebensaale des Gasthofes zum „König von Preußen“. Die hiesigen Vereinsmitglieder sind dazu freundlichst eingeladen. Nachmittags 4 Uhr findet gesellige Zusammenkunft mit Familienangehörigen im **Café Lobengrin** statt, wo dann die weiteren Arrangements bekannt gegeben werden. Zahlreichem Besuch sieht entgegen

Der Verbandsvorsitzende.

2.1.

Wegen vorgerückter Jahreszeit habe ich eine größere Anzahl wollene und seidene Mantelets, Jacken, Regenmäntel, Gummimäntel u. s. w. bedeutend im Preise zurückgesetzt.

Es befinden sich dabei: schwarze Mantelets, feine Modelle, mit Seidenfutter, zu Mk. 15.— bis Mk. 20.—, farbige Jacken und Frühjahrs-Mantelets zu Mk. 3.— und Mk. 6.—, Gummimäntel von Mk. 3.— an u.

S. Model.



Stahlbad u. Kaltwasser-Heilanstalt Innan (Hohenzollern). Spezialität für Frauenkrankheiten, Blutarmuth, gesunkene Kräfte, Nerven-, Nieren-, Magenleiden. Neueste hygienische Einrichtung, Massage, Elektrotherapie, Heilgymnastik. Besondere israelitische Küche im Badhotel. Pension I. Nr. 370, II. Nr. 220. Prosp. die Direktion M. Frey. *103.

Köhler, Kfm. v. Kaden. Neumayer, Kfm. v. Chemnitz. Köhler, Kfm. v. München. Ditzsch, Kfm. v. Elberfeld. Fr. Deuchler v. Jochenheim. Schulz, Ing. v. Hagen. Zeller, Kfm. m. Frau v. Halle. Guttman, Kfm. v. Straßburg. Gillingen, Kfm. v. Frankfurt. Engel, Kfm. v. Königsberg. Kaufmann, v. Badnang. Stöckel, Kfm. v. Müßelsheim. Kf. Kfm. v. Nürnberg. Richard, Kfm. v. Köln. Kröllz, Kfm. v. Leipzig. Silbermann, Kfm. v. Bamberg. Klath, Kfm. v. Offenburg. Spath, Kfm. v. Kassel.

Standesbuchs-Auszüge.

- Cheaufgebote: 30. Juni. Friedrich Wohlleder von Warbach, Schreiner hier, mit Emilie Oberl von Pforzheim. 30. Gottwald Schwab von Neffgheim, Maschinen-Gehilfe hier, mit Leopoldine Kaiser von Höckenschwand. 30. Theodor Kirchheimer von Werwangen, Kaufmann in Basel, mit Bertha Sender von Waldbühl.

Fuchs, Kfm. m. Frau v. Berlin. Kase, Kfm. v. Frankfurt. Köhler, Kfm. v. Mannheim. Davidsohn, Kfm. v. Hildesheim. Sped, Kfm. v. Gillingen. Menrath, Kfm. v. Wetzl. Meyer, Kfm. v. Mühlheim. Warr, Kfm. v. Meran. Febr. v. Schilling. Ing. v. Kessling. Dr. Henrich, prakt. Arzt v. Lauerbachhofheim.

Geburten: Schulte, Direktor v. Berlin. Gecuricht m. Tochter v. London. Frau Rosenbaum m. Fam. u. Dieners. von New-York. Frau Franz, Fr. Schneider u. Fr. Weise v. Würzburg. Wagner, Lithograph v. Stockholm. von Jastrow, Major v. Rastatt. Kendeimann, Inspektor von Magdeburg. Magnus m. Fam. u. Dienerschaft, Frau Franz, Fr. Schneider, Fr. Wiese, u. Wagner m. Fam. v. Wiesbaden. Junkers, Fabr. v. Rheyst. Freudenberger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Zug. Schulz, Kfm. m. Sohn v. Berlin. Ott, Kfm. v. Lufstadt. Dinter, Kfm. v. Linz. Raabe, Kfm. v. Bursach. Wanger m. Fam. v. Mühlhausen. Gustin, Kfm. v. Berwies. Kirchheimer, Kfm. v. Basel. Ernst, Pria. v. Chicago. Koch, Restaurat. m. Fam. v. Dresden. Karlsruher, Kfm. v. Heilbronn. Schmitt, Insf. v. Mannheim. Keller, Forst-Gand. v. Offenburg. Wangler, Oberförster v. Buchen. Kühner, Kfm. v. Oetz.

- Geburten: 25. Juni. Elisabeth Wilhelmine, Vater Ch. Weigold, Controleur. 25. Anna Maria, Vater Jakob Gottl. Danwalter, Wehger. 26. Karl Albert, Vater Friedrich Jabraus, Maurer. 27. Katharina, Vater Anton Pfüger, Stadttagelöhner. 27. Ferdinand, Vater Ferdinand Juna, Tagelöhner. 27. Karl, Vater Friedrich Mayer, Fabrikarbeiter. 27. Albert, Vater Julius Herrmann, Tapezier. 28. Erich Stegfried Theodor, Vater Theodor Ged. Schriftfeger. 28. Paul Richard, Vater Albin Fürschmann, Schriftfeger. 28. Johanna Luise, Vater Eugen Haselberg, Magazinier. 28. Emilie Bertha, Vater August Dreher, Tagelöhner. 29. Emil Max, Vater Moritz Homburger, Weinhändler. 29. Wilhelm, Vater Franz Kern, Zauberkünstler.

Seiff, Kfm. v. München. Antoni, Kfm. v. Konstanz. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Dethal, Kfm. v. Rempten. Vetter, Kfm. v. Heilbronn. Blum, Kfm. v. Antwerpen. Braun, Kfm. v. Lindenberg. Franz, Kfm. v. Nagen. Hag, Kfm. v. Augsburg. Heymann, Fabr. v. Lüdenscheld. Huber, Kfm. v. Köln. Fagelmann, Kfm. v. Lohne. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Schramm, Insf. v. Kehl. Kasper, Kfm. v. Nordhausen. Renn, Kfm. v. Kempten. Feinig, Kaufm. v. Mannheim. Homann, Fabr. v. Hochspeyer. Bulbrich, Hauptm. v. Diep. Feisen, Ing. v. Habersleben. Seif, Amtsrichter, u. Wech, Kfm. v. Stodach. Dugaab, Kfm. v. Stuttgart. Depicur, Kfm. v. Lüren. Stahleder, Kfm. v. Gießenheim. Arndt, Kfm. v. Mainz. Holmlein, Kaufm. v. Erfurt. Pfaff, Kfm. m. Frau v. Hohenheim. Roser, Reallehrer von Kändern. Perle, Conditior m. Frau v. Weidensheim.

Hotel Stoffleth. Größ, Apotheker v. Mühlheim. Werlinger, Kfm. v. Newark. Jungfer, Kfm. m. Frau v. Regnis. Przgoda, Kfm. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Cleveland (Amerika). Wertes, Kfm. v. Müßelsheim. Fischer, Forstath v. Coopus-Hill (England). Heutelsch, Kfm. v. Altona. Häuber, Assistent v. Freiburg.

- Todesfälle: 28. Juni. Rudolf, alt 10 Monate 28 Tage, Vater Karl Deutsch, Schaffner. 28. Egidius Hell, Fabrikarbeiter, ein Chemann, alt 31 Jahre. 29. Rosa, alt 14 Tage, Vater Karl Giffelbrecht, Schuhmacher. 29. Karl, alt 3 Monate, Vater Vincentius Blotny, Kupferschmied. 29. Friedrich, alt 9 Monate 14 Tage, Vater Max Nagel, Bahnsofartenarbeiter. 29. Anna, alt 17 Jahre, Vater Wendelin Meier, Geometer.

Hotel Germania. Graf Liesenhäusen, wirkl. Staatsrath m. Fam. v. St. Petersburg. Graf von Miranda, foh. brasilianischer Gesandte a. Portugal. Gollensbusch, Commerzlenrath m. Frau, u. Dr. Adler, Arzt v. Köln. Dr. Hartmann, Priv. m. Fam. v. Reg. Straub, Groß. Notar v. Freiburg. Wasler, Großh. Notar von Stodach. Frau Hüffer, Priv. m. Fam. u. Dieners. v. Montebello. Seutter, Outdies. m. Fam. v. Nierstein. Frau Geh. Rath v. Hansemann m. Wegl. u. Dieners. u. Wechhalm, Kfm. v. Berlin. Scheunhen, Kfm. v. Hamburg. Olouning, Prof. Warbeck u. Gurla, Arch. v. Nürnberg. Müller, Direktor v. Lohsam. Gordo, Kfm. v. Grefeld. Frau Wörtschhofer, Rent. m. Fam. u. Dienerschaft v. New-York. Bloch, Rent. m. Frau v. London. Abraham, Priv. m. Bruder v. Cleveland. Hallenstein, Direktor v. Holzwinden. Schullen, Fabr. v. Dresden. Dr. Gbner, Rechtsanwalt, u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Gerardt, Justizrath m. Fam. v. Köln. Bacharach, Kfm. v. Düsseldorf. Arens, Kfm. v. Chemnitz. Schulz, Kfm. v. Elberfeld. Rosenthal, Kfm. v. Grefeld. Kleinert, Kfm. v. Mainz. Wagner, Kfm. v. Neuwied. Lindenthal, Fabr. v. Berlin. Dphoven, Priv. m. Fam. u. Jungfer v. Ruhort.

Hotel Zannhäuser. Schmidt, Kfm. v. St. Martin. Hofmann, Bicesfeldwibel d. R. v. Stuttgart. Doltenwende, Kfm. v. Fahr. Frey, Kfm. v. Ulm. Gafner, Maler v. Düsseldorf. Klagen, Kfm. v. Berlin. Bär, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Kaiserslautern. Haberer, Kfm. v. Annweiler. Benedum, Agent v. Landau. Herbold, Kfm. v. Mainz. Graf, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann, Kfm. v. Basel. Rubin, Maler v. Hamburg. Schultes, Del. v. Ottersheim.

Fremde übernachteten hier vom 28. bis 30. Juni. Bahnhofhotel. Beck, Kfm. v. Ulm. Biernao, Priv. v. Chicago. Marr, Kfm. v. Sandhausen. Langenslein, Bildhauer m. Frau v. Furtwangen. Lambert, Intendantur Assistent v. Coblenz. Haupt, Kfm. v. Florenz. Schulze, Kfm. v. Dresden. Schilling, Kfm. v. Leipzig. Daube, Kfm. v. Heilbronn. Reiber, Kfm. v. Gießen. Wechsler, Kfm. v. Hannover. Thahelm, Fabr. v. Bensheim.

Hotel Victoria. Kotton, Direktor v. Mainz. Wolfemann u. Bloch, Kf., u. Reiter, Fabr. v. Berlin. Niede, Kfm. v. Frankfurt. Dillingen, Ing. v. Chemnitz. Baron v. Lenomard v. Paris. Reiter, Kfm. von Straßburg. Frau Wessbacher, Rent. m. Tochter v. Dresden. Reichshild m. Frau, u. Spiegelberg m. Fam. v. Köln. Frau Reiter m. Nichte v. Ludwigshafen. Frau Weill m. Tochter v. Heilberg. Lehmann, Dr. med. m. Frau v. Freiburg. Frau v. Fein m. Kind v. Gmünd. Hübsh u. Strauß, Einj. Freiw. v. Rastatt. Vetter m. Frau v. Pforzheim. Bing, Wechsler. von Altbreisach. v. Littow v. Donabrüd. Karoli, Rent. m. Frau von Weinhaven. Gruning, Offizier a. Holland. Dypenheimer, Kfm. v. Straßburg. Gahn, Kfm. v. Köln. Köning, Kfm. v. Ulm. Grobe m. Frau v. Koblenz. Linz, Kfm. v. Friedrichshafen. Wapserfeld, Kaufm. v. Elberfeld. Könnig, Fabr. m. Frau v. Königsberg. Niede, Chem. v. Bonn. Corneltus, Priv. v. Dülzburg.

Hotel Grosse. Maus u. Fr. Maus, Rent. v. Köln. Kronegold, Manx, Ullmann, Müller, Abranowski u. Weissmann, Kf. v. Berlin. Neumann, Krassi, Mayer u. Schiff, Kf. v. Frankfurt. Behrens, Kfm. v. Ahlfeld. Schumann, Kfm. v. Weisensfeld. Hammer, Kfm. v. Bartscheld. Saarburg, Kfm. v. Neuf. Scholler, Kaufm. v. Düsseldorf.

König von Württemberg. Möhr, Privat. v. Baden. Wändele, Kfm. v. Stuttgart. Gries, Kfm. v. Frankfurt. Sologin, Ing. v. Mühlhausen. Gner, Maler v. Gmmenbügen. van d. Red, Priv. v. Nagen. Prinz Max. Levis u. Rhode, Kf. v. Dresden. Gönslen, Kfm. m. Frau v. Weßlingen. Fr. Barlets, Künstlerin m. Bruder v. Hamburg. Köppe, Kfm. v. Gera. Bader, Kfm. v. Halle. Frommberg, Insf. v. Stuttgart. Fr. Kayl, Kellnerin v. Landshut. Streit, Kfm. v. Freiburg. Dingler, Pfarrer v. Bühl (Pfalz). Stawitz, Priv. v. Rastatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.